

Jahresbericht Igelzentrum Zürich 2016

Beratung

Die Beratung zu Igel und Natur im Siedlungsraum wurde auch in diesem Jahr wieder rege in Anspruch genommen. Rund 2000 Anfragen erreichten das Igelzentrum per Telefon oder E-Mail.

Medizinische Versorgung und Pflege der Igel

Das Igelzentrum betreute im letzten Jahr 254 Igelpatienten stationär.

Weiterbildung im medizinischen und pflegerischen Bereich durch die Fachleute des Igelzentrums

Begonnen wurde mit der gezielten Aus- und Weiterbildung für Igelbetreuer, 2016 zwar erst in kleinerem Rahmen, aber mit dem Ziel, dies in den folgenden Jahren fortzusetzen und auszubauen.

Umweltbildung und öffentliche Veranstaltungen

Das Igelzentrum führte rund 100 In- und Outdoor-Veranstaltungen durch. Rund 1900 Kinder besuchten eine Führung im Igelzentrum oder im «Igelfreundlichen Garten» mit ihrer Schulklasse oder ihrem Kindergarten.

Sehr beliebt sind zudem die öffentlichen Führungen im Igelzentrum für Erwachsene und Kinder, die jünger als 10 Jahre sind. Oftmals kommen Geschwister von Kindern, die das Igelzentrum mit der Schulklasse besucht haben.

Von der Volkshochschule Zürich wurde das Igelzentrum angefragt, ein Referat und eine Führung zum Thema Igel durchzuführen. Wir nahmen das Angebot gerne an und freuten uns über zwei gelungene Veranstaltungen mit einem interessierten Publikum.

Das erste Jahr am neuen Standort

Das Igelzentrum hat sich gut eingelebt in der Genossenschaft «mehr als wohnen». Sowohl die Pflege der Igel wie auch der Besuch von Schulklassen profitieren von den zweckmässig eingerichteten Räumen.

Finanzen

Die Betriebsrechnung 2016 schliesst mit einem Gewinn von rund 29'025 Franken ab.

Wir danken allen, die das Igelzentrum mit einer Spende unterstützt haben!

Ein besonderer Dank geht an den Zürcher Tierschutz, der dem Igelzentrum seit 1998 jährlich mit einem namhaften Betrag zur Seite steht.

Zürich, 20. August 2017

Simon Steinemann, Landschaftsarchitekt

Annekäthi Frei, Tierärztin